

① Ich bemerke Verlesungen:

**Beispiel 1:**

...dann rannte Tina so schnell sie konnte zum Tor. Mit aller Kraft schoss sie den Ball ins Netz. Tor! Leider rutschte sie dabei aus und **verlotzte** sich...

**Beispiel 2:**

...dann rannte Tina so schnell sie konnte zum Tor. Mit aller Kraft schoss sie den Ball ins Netz. Tor! Leider rutschte sie dabei aus und **verpetzte** sich...

② Ich stoppe und lese das Wort noch einmal:

verletzte sich

③ Ich starte wieder beim Satzanfang:

Leider rutschte sie dabei aus und verletzte sich am Fuß.

Ups! Ich habe mich verlesen!  
Das Wort ergibt keinen Sinn.

Oh! Da kann etwas nicht stimmen!  
Das Wort passt nicht zu dem, was ich bisher gelesen habe.

Wenn du dich verlesen hast, stoppe!  
Lies das Wort noch einmal! Starte wieder beim Satzanfang!



Ich lese genau, bemerke Verlesungen und verbessere sie selbstständig.

1. Lesegenauigkeit



Liest du die gleichen Wörter immer wieder, merkst du: Ich werde schneller und das Lesen fällt mir leichter.

Frage dich:  
Wie sieht das Wort aus?  
Wie klingt das Wort?  
Was bedeutet das Wort?

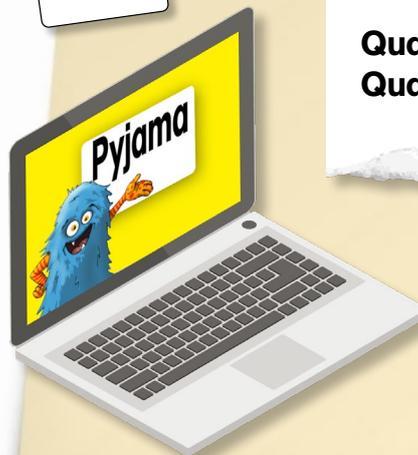
am

im

und

**Qu qu**

**Quadrat Qualle quer**  
**Quaste quasseln Quiz**



Ich erkenne geübte Wörter auf einen Blick.



2. Automatisierung



Liest du kurze Texte mehrmals, merkst du: Ich werde schneller und das Textlesen fällt mir leichter.

Gemeinsam mit einer Mitschülerin oder einem Mitschüler kannst du besonders gut schneller lesen üben.



**Ich lese Texte so schnell, aber auch so genau wie möglich.**

3. Lesegeschwindigkeit



Wenn du einen Text vorliest, gibt es einiges zu beachten, damit deine Zuhörerinnen und Zuhörer den Text gut verstehen. Bereite dich daher gut vor!

Wichtige Werkzeuge beim Vorlesen sind: Pausen, Sprechtempo, Betonung und der Blickkontakt zum Publikum. Notizen im Text können hilfreich sein.



**Ich verbinde Wortgruppen, die inhaltlich zusammengehören und mache an passenden Stellen Pausen.  
Ich achte beim Vorlesen auf eine angemessene Lautstärke und Stimmlage.**

4. Segmentierungsfähigkeit und Betonung

### Checkliste:

- Ich verbinde Wortgruppen, die zusammengehören.
- Ich mache an passenden Stellen Pausen.
- Ich achte auf Satzzeichen.
- Ich spreche deutlich.
- Ich betone wichtige Wörter.
- Ich passe mein Sprechtempo dem Text an.
- Ich wähle eine angemessene Lautstärke.
- Ich achte auf wörtliche Reden.
- Ich schaue meine Zuhörerinnen und Zuhörer hin und wieder an.

